

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4)



THEMEN: INFORMATIONSFLUSS • INFORMATIONSGEWINNUNG • KOMPETENZEN • LERNEN • WEITERBILDUNG • WISSENSMANAGEMENT
ART DER HILFE: CHECK • SOFTWARE-TOOL



KURZBESCHREIBUNG

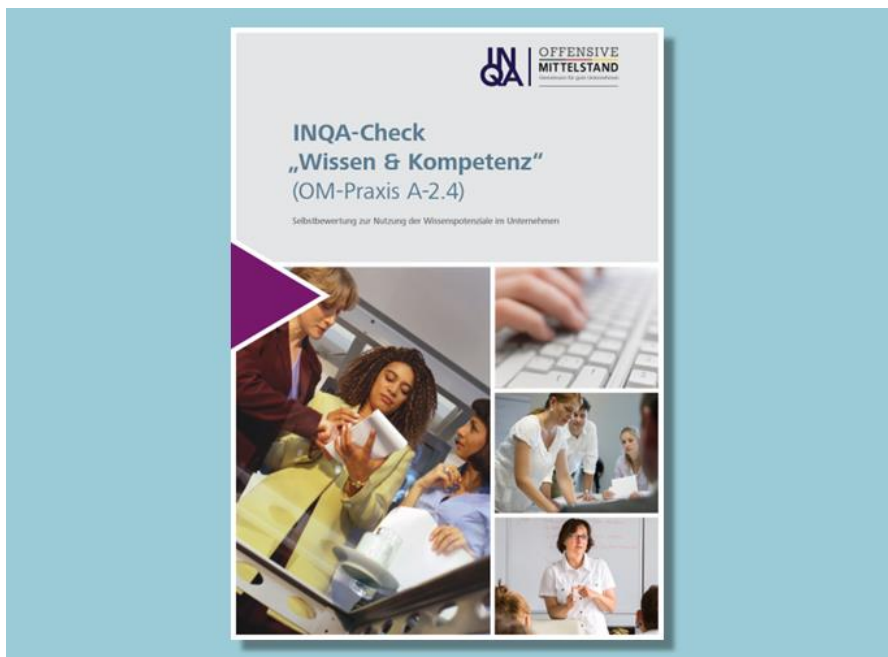
Der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.2) ist ein Praxisstandard und ein Selbstbewertungsinstrument, mit dem Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) die Ressourcen Wissen und Kompetenz systematisch gestalten, fördern und entwickeln können.

Was ist der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4)?

Der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) ist ein Selbstcheck und ein Praxisstandard der Offensive Mittelstand, Er richtet sich insbesondere an Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Mit dem INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) können Führungskräfte systematisch die Potenziale von Wissen und Kompetenz für ihr Unternehmen kennenlernen und erschließen, um somit wettbewerbsfähig zu bleiben. Der Check hilft Führungskräften, die für sie wichtigen Wissensbereiche und Kompetenzen zu identifizieren, zu entwickeln, zu bewahren, sich an verändernde Anforderungen anzupassen und zu erneuern.

Der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) beschreibt, wie erfolgreiche Betriebe mit den Themen Wissen und Kompetenz umgehen. Führungskräfte finden viele Ideen,



Titelblatt des INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4)

© Offensive Mittelstand/Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“

Anregungen und Beispiele, die sie in ihrem Betrieb umsetzen können.

Der Check behandelt insgesamt acht Themenfelder:

1. Wissens- und Kompetenzziele festlegen
2. Wissen und Kompetenzen identifizieren
3. Wissen und Kompetenzen für das Unternehmen erwerben
4. Wissen und Kompetenzen innerhalb des Unternehmens entwickeln
5. Wissen und Kompetenz verbreiten
6. Wissen und Kompetenzen sinnvoll einsetzen
7. Wissen und Kompetenzen bewahren
8. Wissen und Kompetenzen bewerten

Für jedes dieser Themenfelder kann die Führungskraft für den Betrieb mehrere Checkpunkte prüfen, wobei auch eigene Punkte hinzuzufügt werden können.

Der Check wurde von allen Partnern der Offensive Mittelstand (Kammern, Berufs- und Fachverbände, Sozialpartner und Sozialversicherungen) diskutiert und als gemeinsamer Check und Praxisstandard für ein gutes Management von Wissen und Kompetenzen verabschiedet.

Welchen Mehrwert hat der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) für Führungskräfte?

Die Digitalisierung beschleunigt die Aktualität von Wissen und vergrößert die Wissensbestände, die für die

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4)



THEMEN: INFORMATIONSFLUSS • INFORMATIONSGEWINNUNG • KOMPETENZEN • LERNEN • WEITERBILDUNG • WISSENSMANAGEMENT
ART DER HILFE: CHECK • SOFTWARE-TOOL

Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes relevant sind. Mit dem INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) erhalten Führungskräfte einen systematischen und niederschweligen Einstieg rund um die Nutzung von Wissen und Kompetenz für den Betrieb – unter aktuellen Wettbewerbsbedingungen und Anforderungen. Führungskräfte können mit dem Check geeignete Maßnahmen festlegen, damit Beschäftigte befähigt werden, neue Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen und damit die notwendigen Kompetenzen entwickelt und bewahrt werden.

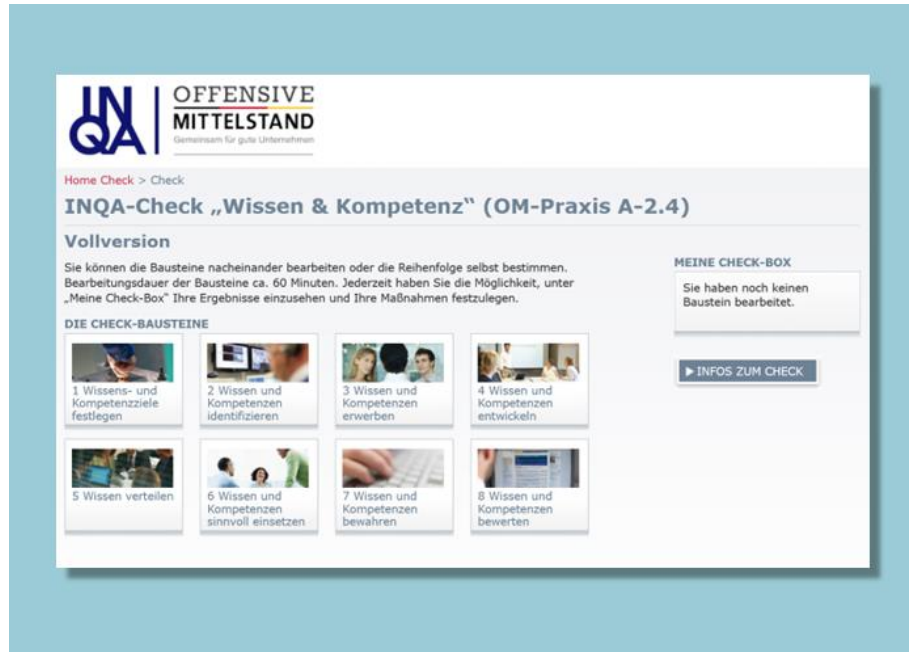
Da der Check ein Praxisstandard der Partner der Offensive Mittelstand ist, können sich Führungskräfte, darauf verlassen, einen qualitätsgesicherten Check zu verwenden.

Wie können Führungskräfte INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) nutzen?

Führungskräfte können den kostenlosen INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) entweder als Printversion und PDF oder über ein Online-Tool bearbeiten oder nutzen, wobei online zusätzliche Filtermöglichkeiten bestehen.

Für jedes der acht Themenfelder wurden im Check Unternehmensziele definiert, anhand derer Führungskräfte mithilfe eines Ampelsystems ihren spezifischen Handlungsbedarf ermitteln und Maßnahmen festlegen können. Vorschläge für Maßnahmen und praktische Beispiele helfen dabei.

Führungskräfte können einzelne Themen des Checks bearbeiten oder alle acht Themen zusammen. Für alle



Softwaretool des INQA-Checks „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) © Offensive Mittelstand/Stiftung „Mittelstand – Gesellschaft – Verantwortung“

acht Themenfelder werden etwa 40 bis 60 Minuten benötigt.

Wer hat den INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) erarbeitet?

Die Konzepterstellung und Moderation des Abstimmungsprozesses des INQA-Check „Wissen & Kompetenz“

(OM-Praxis A-2.4) erfolgt durch folgende Institute: Technische Universität Dresden – CIMTT Zentrum für Produktionstechnik und Organisation; RWTH Aachen – IAW Lehrstuhl und Institut für Arbeitswissenschaft; BC GmbH Forschung, Wiesbaden. Die Erstellung des Checks wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert und von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) fachlich begleitet.



ZUGANG

Der INQA-Check „Wissen & Kompetenz“ (OM-Praxis A-2.4) kann als **PDF** oder als ein **Online-Tool** bearbeitet werden.

